

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 10/035/2018

Ausschuss für Wirtschaftsförderung, Kultur und Tourismus am 20.09.2018

Zu Punkt 7: Mitgliederversammlung 2018 der Metropolregion Rheinland e.V. – Stimmabgaben des Kreises Mettmann

KA Kramer stellt fest, dass die Monatsmiete für die Räumlichkeiten inklusive Ausstattung über 13.000 Euro beträgt und damit hoch erscheint.

LR Hendele erklärt, dass die Monatsmiete in Absprache der Metropolregion Rheinland und dem Landschaftsverband Rheinland für ein besonders attraktives Gebäude in einer teuren Stadt, wie Köln, abgestimmt ist.

KA Köster-Flashar fragt, ob es noch freie Raumkapazitäten für weiteres Personal gibt.

LR Hendele bestätigt, dass dafür eine genügende Zahl von Räumen zur Verfügung steht.

KA Roeloffs plädiert dafür, das Thema Tourismus nach vorne zu bringen. Aus seiner Sicht muss hier mehr gemacht werden. Aus seiner Sicht soll der Mitgliederversammlung der Vorschlag gemacht werden, einen Arbeitskreis Tourismus einzurichten oder das Themenfeld Tourismus in einen bestehenden Arbeitskreis zu integrieren.

Laut LR Hendele sieht der geschäftsführende Vorstand das Thema ähnlich. Die Struktur der Metropolregion Rheinland soll 2019 noch einmal beraten werden.

KA Köster-Flashar fühlt sich uninformiert und somit nicht richtig eingebunden. Ihre Fraktion möchte die MRR konstruktiv unterstützen und benötigt dazu mehr Informationen und Transparenz. So ist derzeit der Inhalt des „Positionspapiers“ unbekannt.

KA Roeloffs betont, dass seiner Fraktion das „Positionspapier“ ebenfalls unbekannt ist.

LR Hendele erklärt, dass das „Positionspapier“ erst am 24.09.2018 im Vorstand diskutiert wird und erst danach der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt wird. Er schlägt vor, dieses als **Anlage** zum Protokoll zu verschicken.

Beschlussvorschlag:

Der Landrat wird ermächtigt, zu den folgenden Tagesordnungspunkten der Mitgliederversammlung wie folgt abzustimmen:

- a. TOP 4: Die Tagesordnung wird anerkannt.
- b. TOP 7: Dem vorgelegten Jahresabschluss über die Geschäftstätigkeit des Metropolregion Rheinland e.V. wird zugestimmt. Die Ausführungen der Rechnungsprüfung des Vereins (Kreis Heinsberg) werden zur Kenntnis genommen.
- c. TOP 10:
 - i. Der Vorstand wird entlastet. Die Stimmabgabe hierzu erfolgt nicht durch den Landrat, sondern durch einen weiteren Delegierten des Kreises Mettmann.
 - ii. Die Geschäftsführung wird entlastet.
- d. TOP 11: Der Stand über das Budget 2018 wird zur Kenntnis genommen und dem Entwurf des Budgetplans der MRR für 2019 wird zugestimmt.
- e. TOP 12: Dem Programmplan der MRR für das Jahr 2019 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Kreisausschuss am 27.09.2018

Zu Punkt 17: Mitgliederversammlung 2018 des Metropolregion Rheinland e.V. – Stimmabgaben des Kreises Mettmann
--

Landrat Hendele berichtet von dem gestrigen Parlamentarischen Abend des Metropolregion Rheinland e.V. in Berlin, der unter dem Thema Verkehr – Mobilität im Rheinland“ gestanden habe. Zur Vorlage erläutert er, dass der Rhein-Kreis Neuss einen Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung der Mitgliederversammlung gestellt habe, weswegen sich die Notwendigkeit der Erweiterung des Beschlussvorschlages um den beantragten Tagesordnungspunkt zum Kuratorium ergebe. Er verliest folgenden Ergänzungsvorschlag:

- f. Der Erweiterung der Tagesordnung um den Antrag des Rhein-Kreises Neuss zum Thema „Kuratorium“ wird zugestimmt.
- g. Dem Entwurf der Kuratoriumsliste wird zugestimmt.

Der Kreisausschuss zeigt sich mit der Erweiterung einverstanden.

Bezüglich Beschlussziffer c „TOP 10, Entlastung des Vorstands“ erläutert Landrat Hendele, dass er als Mitglied des Vorstands nicht mit über die Entlastung abstimmen könne und daher auch die Stimme des Kreises Mettmann in der Mitgliederversammlung an ein anderes Mitglied des Kreistages übergeben werde. Auf seine Nachfrage hin, einigt sich der Kreisausschuss auf KA Janssen.

KA Kuchler bittet um eine getrennte Abstimmung zu Beschlussziffer c, da sie sich hierzu enthalten werde. Den restlichen Beschlussziffern stimme sie zu.

Beschluss:

Der Landrat wird ermächtigt, zu den folgenden Tagesordnungspunkten der Mitgliederversammlung wie folgt abzustimmen:

- a. TOP 4: Die Tagesordnung wird anerkannt.
- b. TOP 7: Dem vorgelegten Jahresabschluss über die Geschäftstätigkeit des Metropolregion Rheinland e.V. wird zugestimmt. Die Ausführungen der Rechnungsprüfung des Vereins (Kreis Heinsberg) werden zur Kenntnis genommen.
- d. TOP 11: Der Stand über das Budget 2018 wird zur Kenntnis genommen und dem Entwurf des Budgetplans der MRR für 2019 wird zugestimmt.
- e. TOP 12: Dem Programmplan der MRR für das Jahr 2019 wird zugestimmt.
- f. Der Erweiterung der Tagesordnung um den Antrag des Rhein-Kreises Neuss zum Thema „Kuratorium“ wird zugestimmt.
- g. Dem Entwurf der Kuratoriumsliste wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

c. TOP 10:

- i. Der Vorstand wird entlastet. Die Stimmabgabe hierzu erfolgt nicht durch den Landrat, sondern durch einen weiteren Delegierten des Kreises Mettmann.
- ii. Die Geschäftsführung wird entlastet.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen bei 1 Enthaltung der Fraktion DIE LINKE.